



# fläminghavelbrief

Informationen aus der Lokalen Aktionsgruppe Fläming-Havel Nr. 131 – Februar 2022

## Inhalt

|  |         |
|--|---------|
| <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Projektvorstellung:</b> Kleine lokale Initiative „Sanierung Heimatzimmer in Bücknitz“</li><li>• <b>Projektvorschläge</b> für kleine, soziale Initiativen noch bis 10.03.2022 möglich</li></ul>                                      | Seite 1 |
| <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Beteiligung</b> an der Erstellung der Regionalen Entwicklungsstrategie ist weiter gefragt</li><li>• <b>Treffpunkt Wirtschaft PM</b> - Unternehmensnachfolge planen - Zukunft sichern</li></ul>                                      | Seite 2 |
| <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Ideen-Wettbewerb „Zukunft Ehrenamt“</b> der Staatskanzlei Brandenburg ausgerufen</li><li>• <b>Programm Neulandgewinner</b> startet in die sechsten Runde</li><li>• <b>„Zukunftspreis Brandenburg“ 2022</b> ausgeschrieben</li></ul> | Seite 3 |
| <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Förderprogramm für Zusammenhalt</b> und solidarisches Miteinander in kleinen Gemeinden und Ortsteilen startet</li><li>• <b>Weiterbildung</b></li></ul>  | Seite 4 |
| <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Termine</b></li></ul>   | Seite 5 |

## Projektvorstellung – Kleine lokale Initiative „Sanierung Heimatzimmer in Bücknitz“

Das Heimatzimmer im Dorfgemeinschaftshaus Bücknitz wurde unter Leitung des örtlichen Feuerwehrvereins gemeinsam mit der engagierten Dorfbevölkerung saniert und renoviert sowie teilweise neu eingerichtet. Knapp 100 Arbeitsstunden kamen bei den gemeinsamen Einsätzen zusammen. Die mit einer Rampe versehene Eingangstür sowie ein freundlicher Raum laden nun zur vielfältigen Nutzung ein, z. B. durch die Feuerwehr, für Rentnertreffs, als Jugendclub und als Feier- und Veranstaltungsraum.



Foto: LAG



Verein



2020/21



KLI-Förderung:  
bis 5.000 €



## Projektvorschläge für kleine, soziale Initiativen noch bis 10.03.2022 möglich



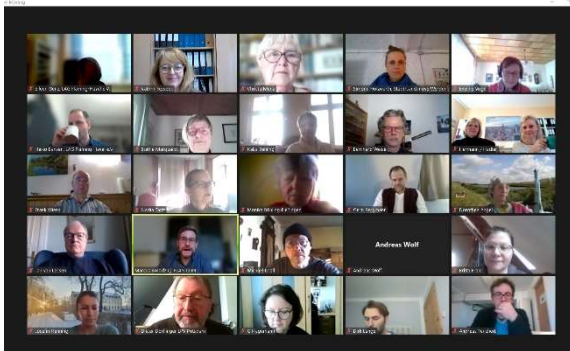
Foto: LAG

Vereine, Verbände, Kommunen, Kirchengemeinden und Stiftungen können sich noch bis zum 10.03.2022 mit ihren Ideen für lokale Kleinprojekte bis 5.000 € an die LAG Fläming-Havel wenden.

Eine telefonische Beratung oder ein Ortstermin sollten der Einreichung vorausgehen. Informationen zum Verfahren, das Projektvorschlags-Formular und Bewertungskriterien finden Sie auf unserer Webseite [www.flaeming-havel.de](http://www.flaeming-havel.de).

**Ansprechpartnerin: Uta Hohlfeld, LAG Fläming-Havel e. V.**  
Telefon: 033849 901948, E-Mail [uta.hohlfeld@flaeming-havel.de](mailto:uta.hohlfeld@flaeming-havel.de)

## Beteiligung an der Erstellung der Regionalen Entwicklungsstrategie ist weiter gefragt



Vielen Dank an die rund 100 Teilnehmenden, die sich bei unseren drei Online-Strategieworkshops mit ihren Ideen für die Weiterentwicklung der Region Fläming-Havel in der neuen Förderperiode eingebracht haben. Wer sich über die Ergebnisse informieren will schaut auf unsere Webseite.

Noch sind wir allerdings nicht fertig. Ihre Wünsche und Meinungen sind immer noch willkommen und wichtig.

Wir laden Sie ein, sich auf unseren „digitalen Pinnwänden“ (padlet) zu den drei Themenkomplexen „Lebensqualität, Dorfentwicklung, Ehrenamt“, „Naherholung und Tourismus“ und „Wirtschaft, erneuerbare Energien“ mit Ihren Projektideen und Vorschlägen zu beteiligen. Zu erreichen sind die Padlets über unsere Webseite.

Sie planen bereits eine konkrete Maßnahme? Dann füllen Sie gern unser Ideenblatt von der Webseite aus und senden es uns bis zum 31.03.2022 zu.

Für den 12. Mai 2022 können Sie sich schon einmal die LAG-Strategiekonferenz in der Heimvolkshochschule am Seddiner See vormerken. Dann wollen wir mit Ihnen den Entwurf der neuen Strategie diskutieren.

Alle Ergebnisse und Beteiligungsmöglichkeiten finden Sie hier: <https://flaeming-havel.de/foerderung-leader/leader-ab-2023/beteiligung-regionale-entwicklungsstrategie/>

**Ansprechpartner\*in:** Eileen Genz, Heiko Bansen  
 LAG Fläming-Havel e. V., Schlossstr. 1B, 14827 Wiesenburg/Mark  
 Telefon: 033849 901948, E-Mail [lag@flaeming-havel.de](mailto:lag@flaeming-havel.de)

## Treffpunkt Wirtschaft PM - Unternehmensnachfolge planen - Zukunft sichern



Das Wirtschaftsforum PM lädt Unternehmer\*innen und Gründer\*innen zum nächsten Treffpunkt Wirtschaft PM ein.

**Termin: Donnerstag, 3. März 2022 ab 18:00 Uhr via Zoom**

Der Unternehmerabend widmet sich ganz der Unternehmensnachfolge. Die zahlreichen Faktoren, die es bei der Nachfolgeregelung zu berücksichtigen gibt, werden von einer Fachexpertise aus unserem starken Partnernetzwerk des Wirtschaftsforums PM eingehend erläutert.

Durch den Abend führt Karsten Gericke, Wirtschaftsförderer des Landkreises Potsdam-Mittelmark. Zunächst begrüßt Frau Vogel, Fachdienstleiterin des Fachdienstes Wirtschaftsförderung, Tourismus und Regionalentwicklung des Landkreises Potsdam-Mittelmark, die Teilnehmenden. Im Folgenden werden Sie informative Inputvorträge von Vertreter\*innen der Industrie- und Handelskammer Potsdam und der Handwerkskammer Potsdam hören. Weiterhin stellen sich und den Werdegang ihrer erfolgreichen Unternehmensnachfolge zwei Unternehmer vor.

Im abschließenden Tagesordnungspunkt werden Tilo Hönisch, Förderberater der Investitionsbank des Landes Brandenburg, Karsten Kolbe, Leiter des Bürgerschaftsbereiches der Bürgerschaftsbank Brandenburg GmbH, Stephan Neitzke, Hotel „Seehof“ in Kloster Lehnin, Martin Mitrenga, Manuka Kinder- & Jugendhof in Brück und Karsten Gericke in einer Podiumsdiskussion verschiedene Aspekte der Nachfolgeregelung besprechen.

**Anmeldung** bis zum 25. Februar 2022 bei Mandy Große unter der E-Mail: [mandy.grosse@tgzpm.de](mailto:mandy.grosse@tgzpm.de)  
**Nähere Informationen** finden Sie unter [www.wirtschaft.pm](http://www.wirtschaft.pm)

## Ideen-Wettbewerb „Zukunft Ehrenamt“ der Staatskanzlei Brandenburg ausgerufen



Rund 800.000 Brandenburgerinnen und Brandenburger engagieren sich ehrenamtlich für unser Gemeinwesen. Ehrenamt und bürgerschaftliches Engagement sind von zentraler Bedeutung für den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Unsere Gesellschaft ist auf Menschen angewiesen, die Verantwortung übernehmen und einen Beitrag für die Gemeinschaft leisten, sie durch ihr Handeln lebenswert und zukunftsfähig machen. Unsere Gesellschaft braucht jeden Einzelnen, gerade auch die

Jüngeren, die in Zukunft Verantwortung im Ehrenamt übernehmen.

Ziel des Wettbewerbs ist das Ermöglichen und Sichtbarmachen von guten Beispielen, die den Erhalt sowie eine zukunftsfähige Weiterentwicklung des Ehrenamtes sichern und anderen Impulse zur Nachahmung geben. Insgesamt stehen Preisgelder von 15.000 Euro zur Verfügung. Die Frist zur Einreichung von Projektvorschlägen ist der **15. März 2022**. Die Umsetzung des Projektes soll in 2022 erfolgen.

**Nähere Informationen** und das Bewerbungsformular finden Sie auf der Internetseite [http://www.ehrenamt-in-brandenburg.de/wettbewerb\\_zukunft\\_ehrenamt](http://www.ehrenamt-in-brandenburg.de/wettbewerb_zukunft_ehrenamt)

### Programm Neulandgewinner startet in die sechsten Runde

Das Programm **Neulandgewinner – Zukunft erfinden vor Ort** wurde 2011 von der Robert Bosch Stiftung initiiert und gemeinsam mit dem Thünen-Institut für Regionalentwicklung e.V. über fünf Runden von 2012 an durchgeführt.

Mit der aktuellen Förderrunde wird es erstmals möglich sein, sich zwischen einem Projektumfang von bis zu 5.000 € (Neulandsucher) und ab 5.000 € (Neulandgewinner) zu entscheiden. Die neue Kategorie „Neulandsucher“ soll auch jenen engagierten Bürgern eine Option bieten, die noch keine Fördererfahrungen besitzen, in kleinen Schritten vorangehen wollen oder vor allem an Begleitung und Vernetzung interessiert sind.

Die Projektförderung ist auf zwei Jahre angelegt. Der Projektstart kann frühestens am 01.12.2022 erfolgen. Bewerben können sich alle Menschen, die im ländlichen Raum Ostdeutschlands engagiert sind, mit ihren Ideen für gute Lösungen für sozialen Zusammenhalt und solidarisches Miteinander, für Demokratie und Toleranz stehen, die gemeinsam praktisch anpacken und zukunftsorientiert langfristig wirken wollen. Bewerbungen sind bis zum **20. März 2022** über das Bewerbungsportal möglich.

**Nähere Informationen** zur Ausschreibung und den Link zum Bewerbungsportal finden Sie hier: <https://neulandgewinnen.de/foerderung>

### „Zukunftspreis Brandenburg“ 2022 ausgeschrieben

**Ab sofort können sich Unternehmen um den „Zukunftspreis Brandenburg“ bewerben. Die Industrie- und Handelskammern sowie die Handwerkskammern des Landes vergeben auch in diesem Jahr die begehrte Auszeichnung.**

Er ist der wichtigste Wirtschaftspreis, den die Unternehmen zwischen Oder, Neiße, Spree und Havel bekommen können. Der „Zukunftspreis Brandenburg“ würdigt besondere unternehmerische Leistungen. Das können innovative Produkte und Verfahren ebenso sein wie eine überdurchschnittliche Berufsausbildung, eine innovative Unternehmensführung oder eine erfolgreiche Unternehmensnachfolge. Der Wettbewerb erzielt eine große Reichweite und rückt erfolgreiche regionale Wirtschaftsgeschichten in das Licht der Öffentlichkeit.

**Bis zum 20. April 2022** im Internet anmelden: [www.zukunftspreis-brandenburg.de](http://www.zukunftspreis-brandenburg.de)

## Förderprogramm für Zusammenhalt und solidarisches Miteinander in kleinen Gemeinden und Ortsteilen startet



Die Landesregierung fördert bis zum Ende der Legislaturperiode Projekte zur Stärkung des Zusammenhalts und für ein solidarisches Miteinander in kleinen Gemeinden und Ortsteilen Brandenburgs. Dafür können **mit Start der neuen Förderrichtlinie ab April** bis zu 150.000 Euro für einzelne investive Maßnahmen auf Gebieten wie Kultur, Bildung, Mobilität, Gesundheit, Sport, sozialem Leben, Familienfreundlichkeit, Digitalisierung, Umwelt und Energie beantragt werden. Die Finanzierung erfolgt aus Mitteln des Zukunftsinvestitionsfonds.

Hintergrund ist dabei, dass es in vielen kleinen Gemeinden und Ortsteilen gute Ideen und Projekte für mehr solidarisches Miteinander gibt, die aber manchmal in kein Förderprogramm passen. Gefördert werden kann etwa die Anschaffung eines elektrischen Dorfautos oder von Tablets, um Seniorinnen und Senioren fit zu machen für die digitale Kommunikation. Auch die Erweiterung von Sportaußenflächen oder die Anschaffung einer Bühne, um kleine Feste zu organisieren, könnten unterstützt werden.

Das Programmvolumen von fünf Millionen Euro verteilt sich auf die Jahre 2022 (1.725.000 Euro), 2023 (1.725.000 Euro) und 2024 (1.550.000 Euro). Antrags- und zuwendungsberechtigt sind juristische Personen des privaten und öffentlichen Rechts. Förderfähig sind investive Maßnahmen in kleinen Gemeinden oder Ortsteilen unter 10.000 Einwohnern mit besonderem Entwicklungsbedarf hinsichtlich Daseinsvorsorge oder der Gemeinschaft.

Die Anträge können jeweils in bestimmten Zeitabschnitten gestellt werden, die gesondert bekanntgegeben werden. **Die erste Runde des Call-Verfahrens startet voraussichtlich im April 2022.**

**Programmdetails finden Sie der Website der ILB:** [www.ilb.de/zusammenhalt](http://www.ilb.de/zusammenhalt)

**Auskunft erteilt Katharina Dombrowski:** Tel.: 0331 660-1221

**Infotelefon Wirtschaft & Infrastruktur:** Tel.: 0331 660-2211

## Weiterbildung



**Werkzeugkoffer: Jugend im Dorf**  
**Fortbildung in 6 Modulen in Präsenz und Online**  
**14. März 2022 | 22.– 23. März 2022 |**  
**5.- 6. April 2022 | 3.– 4. Mai 2022 | 9. Mai 2022**



Kinder und Jugendliche wollen ihre Umgebung und Lebensrealität mitgestalten und bei gesellschaftlichen und politischen Prozessen mitentscheiden. Dabei haben junge Menschen nicht nur Interesse daran, das Hier und Jetzt wirksam zu beeinflussen und bei den Weichenstellungen für ihre Zukunft gefragt zu werden, sondern auch das Recht dazu.

Diese Qualifizierung bietet in 6 Modulen online und zwei Präsenztagen einen Einblick in wichtige Themenfelder der Jugendbeteiligung. Gemeinsam wird ein Werkzeugkoffer für die **Einbeziehung junger Menschen im ländlichen Raum** entstehen.

Die Veranstaltung richtet sich an: Ortsvorsteher:innen, Ehrenamtliche, Aktive in Vereinen, Kommunalvertreter:innen, Regionalmanagements sowie Jugendkoordinator:innen, Jugendbeauftragte und Interessierte

Die Auftakt- und Abschlussveranstaltung findet ganztätig von 10.00 bis 16.00 Uhr in der HVHS statt. Je nach Pandemielage auch online. Die Online-Module finden von 09.30 bis 12.30 und 14.30 bis 16.45 Uhr statt.

**Anmeldung** bitte per E-Mail an [ullrich@hvhs-seddinersee.de](mailto:ullrich@hvhs-seddinersee.de) oder über das Anmeldeformular

**Weitere Informationen:** <https://www.hvhs-seddinersee.de/bildungsangebot/118-jugend.html>

**Weitere Bildungsangebote:** <https://www.hvhs-seddinersee.de/bildungsangebot.html>





## Termine

|   |            |
|---|------------|
| Auftaktveranstaltung zur Aktion „48 Stunden Fläming 2022“, Schützenhaus Brück | 24.02.2022 |
| Treffpunkt Wirtschaft PM - online   | 03.03.2022 |
| Stichtag zur Einreichung von KLI Projektvorschlägen                           | 10.03.2022 |
| Stichtag zur Einreichung von Projektideen für die neue Entwicklungsstrategie  | 30.03.2022 |
| Strategiekonferenz zur RES Erstellung, HVHS am Seddiner See                   | 12.05.2022 |



Auf unserer **Facebook**-Seite finden Sie immer die aktuellsten News rund um die LEADER-Region. Besuchen Sie uns und werden Sie Fan

Möchten Sie unseren Infobrief nicht mehr erhalten? Dann melden Sie sich unter [lag@flaeming-havel.de](mailto:lag@flaeming-havel.de) ab und wir nehmen Sie ab sofort aus dem Verteiler.

Möchten Sie regelmäßig Informationen zu Veranstaltungen, neuen Angeboten und Betrieben im Hohen Fläming erhalten? Dann melden Sie sich bei uns für den **Newsletter für das Netzwerk Tourismus an**



**Impressum:** Lokale Aktionsgruppe Fläming-Havel e.V. • Schloßstraße 1B • 14827 Wiesenburg/Mark  
(033849) 901948 • [lag\(at\)flaeming-havel.de](mailto:lag(at)flaeming-havel.de) • [www.flaeming-havel.de](http://www.flaeming-havel.de) • Registergericht: Amtsgericht Potsdam • Handelsregister: VR 3777 P



**Förderung:** Die Arbeit der LAG im Rahmen des LEADER-Managements wird gefördert durch die Europäische Union und das Land Brandenburg aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) „Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete“

